

	<p>Objekt: Vorschuss-Verein 1868: "Semmelbrücke über den Finowkanal"</p> <p>Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415</p> <p>Sammlung: Holzbildtafeln</p> <p>Inventarnummer: 0001209</p>
--	---

Beschreibung

Die Semmelbrücke befand sich am nördlichen Ende der Gartenstraße, die 1872 in Mauerstraße umbenannt wurde (im Bild links hinter dem Fachwerkhaus). Dieser Straßenzug folgte dem Verlauf der östlichen Stadtmauer vom Richterplatz bis zur Bollwerkstraße (Bildmitte, hinter der Laterne). Beginnend an der Kreuzung von Mauer- und Bollwerkstraße führte ein hölzerner Laufsteg über den Mühlgraben der Stolz'schen Getreidemühle und die Eberswalder Schleusen nach Norden zu der am anderen Ufer gelegenen Straße Am Kanal. Der volkstümliche Name dieser 1836 als Treidlerbrücke für Schiffer errichteten Konstruktion stammt wohl von den Anwohnern nördlich des Kanals; dieselben mussten nämlich hier herüber, wenn sie in der am gegenüberliegenden Ufer gelegenen Bäckerei (Bildmitte, mit dem großen Schornstein) ihre Semmeln kaufen wollten. 1863 wurde der Steg erneuert und verbreitert und 1908 komplett ausgetauscht gegen die heute noch vorhandene Eisenkonstruktion mit Stufen und Belag aus Beton. Von der Bebauung auf dem Bild hat sich kriegsbedingt nichts erhalten. [Thomas Sander]

Beschriftung: o.l.: 1921 / Quittungen; m.u.: Vorschuss-Verein. 1868.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

Höhe: 30,5, Breite: 41, Tiefe: 1,5

Ereignisse

Hergestellt	wann	1868
	wer	
	wo	Eberswalde

Wurde genutzt	wann	
	wer	Vorschuss-Verein Eberswalde
	wo	Eberswalde
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Vorschuss-Verein Eberswalde
	wo	

Schlagworte

- Gemälde

Literatur

- Schmidt, Rudolf (1931): Orts- und Flurnamen des Stadtkreises Eberswalde. Eberswalde, S. 50